

Ein stolzes Schützenheer von über tausend Mann

Franz Gosmann ist so alt wie das Jahrhundert und bereits seit 78 Jahren Mitglied bei der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen. Der zirka 1.000 Mitglieder zählende Verein gehört mit zu den größten im Kreis; er bietet also zu den Festen ein stolzes Heer von Schützenbrüdern auf.

Die Feierlichkeiten in diesem Jahr werden mit dem Kinderschützenfest am 19. Mai eingeläutet. Zwischen dem 13. und 15. Juli feiern dann die Erwachsenen in der Möhnetalhalle am Kirchweg. Oberst Dieter Beckschäfer wird die Begrüßungsansprache und der Präses den Gottesdienst halten.

Am Samstagabend gegen 19.30 Uhr erfolgen die Ehrungen, sonntags und montags in den Nachmittagsstunden die Festzüge. Rund 400 Gäste werden erwartet.

Die St.-Sebastianus-Schüt-

zenbrüder pflegen ihre Traditionen, zu denen dieses Jahr wieder (am Montag, dem 15. Juli) am frühen Abend gegen 19.30 Uhr die Polonaise durch die Möhnwiesen zählt; anschließend vor der Kirche erfolgen Ansprachen und Neuaufnahmen der Jungschützen und schließlich der große Zapfenstreich.

1973 feierte man das 150jährige Bestehen, und genau in diesem Jahre wurde das bisher auch einzige Kaiserpaar Helmut und Mia Kutscher gekürt. Überhaupt sind die Erinnerungen noch sehr lebendig, so wurden bis ins Jahr 1951 die Schützenfeste unter einfachen Zelten mit Holzkonstruktionen gefeiert. Die „gutbedachte“ Zeit begann 1951. Auf alten Fotos sieht man die engagierten Vereinsmitglieder mit Hacke und Schippe bei den Ausschachtungsarbeiten der Schützenhalle.



1951: Ausschachten mit Hacke und Schippe für die Schützenhalle.



**KÖNIGSPAAR
1995/96:**
Franz-Josef
und
Brigitte
Schulte.